08.12.2008 – 12:36 Uhr

# EnergieEffizienz: Top-Thema der HANNOVER MESSE 2009

*Hannover (ots)* -

- Neue Antriebssysteme: Senkung der Energiekosten um 2,2 Milliarden Euro jährlich möglich
- "Pumpentuning" bringt 60 Prozent weniger Energieverlust
- Neuer EnergieEffizienz Guide navigiert branchenübergreifend zu Lösungsanbietern

Energieeffizienz ist im Maschinen- und Anlagenbau schon lange kein Fremdwort mehr. Denn effiziente Prozesse und moderne Maschinen erreichen hohe Einsparpotenziale und Kostenreduzierung. Wie das funktioniert, zeigt die Sonderschau EnergieEffizienz in Industriellen Prozessen vom 20. bis 24. April auf der HANNOVER MESSE 2009.

Energie sparen zum Anfassen erleben Messe-Besucher in Halle 26. Hier werden Referenzmodelle aus verschiedenen Branchen und Technologiebereichen praxisnah präsentiert. Unter anderem zeigen Live-Vorführungen, wie intelligente Lösungen in industriellen Prozessen nicht nur Zeit und Geld sparen, sondern zusätzlich die Lebenszyklen der Maschinen verlängern.

Die Sonderschau wird die zentrale Informationsplattform für alle Besucher sein, die auf die Messe kommen, um die Energieeffizienz ihrer Produktion zu optimieren und damit Energiekosten einzusparen. Intelligente Technologien und Dienstleistungen rund um dieses zukunftsträchtige Thema werden hier optimal präsentiert.

Austausch veralteter Antriebssysteme kann jährlich 27,5 Milliarden Kilowattstunden Strom einsparen

Werner Blaß, Geschäftsführer des Fachbereichs Elektrische Antriebe im Zentralverband Elektrotechnik- und Elektroindustrie e.V. (ZVEI), bestätigt: "Die Sonderschau EnergieEffizienz in Industriellen Prozessen ist für die Anbieter energieeffizienter elektrischer Antriebe eine hervorragende Möglichkeit, ihre Kompetenz auf diesem Gebiet zu präsentieren." Bei Standardanwendungen in den betrieblichen Nebenfunktionen wie Pumpen, Ventilieren, Verdichten, Fördern, Bewegen, Klimatisieren und Kühlen finden sich gerade im installierten Bestand erhebliche Energie-Einsparpotenziale. "Die Modernisierung würde alleine durch den Austausch veralteter Antriebssysteme jährlich 27,5 Milliarden Kilowattstunden (KWh) Strom einsparen. Das sind elf Prozent des gesamten industriellen Stromverbrauchs oder 2,2 Milliarden Euro jährlich eingesparte Energiekosten. Der Return of Investment liegt bei weniger als einem bis zu drei Jahren", führt Werner Blaß weiter aus.

"Pumpentuning": Bis zu 60 Prozent Energiekosten weniger Pumpen gehören zu den größten industriellen Stromverbrauchern. Mehr als 30 Prozent des Stromverbrauchs in Gewerbe und Industrie entfallen auf Pumpenmotoren. Daher steht dieses Thema in Sachen Energieeffizienz bei vielen Herstellern gleich an erster Stelle. Bezogen auf den Lebenszyklus einer Pumpe, betragen die Energiekosten durchschnittlich rund 45 Prozent der Gesamtkosten. Zusätzlich entstehen Kosten für Instandhaltung und Wartung. Da Pumpen nicht immer auf Hochtouren laufen müssen, können Industrie- und Gewerbebetriebe hier ansetzen, um zu sparen. Nach den Erfahrungen der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) aus mehr als 70 durchgeführten Beratungen in verschiedenen Unternehmen lagen die Einsparpotenziale durch eine Optimierung von Pumpensystemen zwischen 2 500 und 50 000 Euro. In Einzelfällen sogar bei 100 000 Euro pro Jahr. Durchschnittlich lag das Kostensenkungspotenzial bei 30 Prozent, in einem Fall bei über 90 Prozent.

Branchenübergreifender Wegweiser

Durch die umfangreiche Branchenpräsenz auf der Sonderschau haben die Aussteller die Möglichkeit, sich gezielt im Markt zu positionieren und zu etablieren. Denn nationale wie internationale Entscheider, Ingenieure, Einkäufer und Produktionsleiter aus dem industriellen, gewerblichen und politischen Umfeld werden sich bei dieser Sonderschau über zukunftsweisende Produktlösungen informieren. Eine klassische Win-win-Situation, schließlich profitiert nicht nur die Ökonomie, sondern auch die Ökologie von einer gesteigerten Energieeffizienz.

Da Energieeffizienz auch auf den Hauptständen vieler Aussteller thematisiert wird, werden zudem die verschiedenen Leitmessen in das Gesamtkonzept einbezogen. Durch einen thematisch sortierten Printguide und EnergieEffizienz-Bustouren werden die Besucher zu den Hauptständen der passenden Lösungsanbieter navigiert.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Marco Siebert
Tel. +49 511 89-31619
E-Mail: marco.siebert@messe.de

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100574807 abgerufen werden.